

Konzept Übergang 4 nach 5

Bei dem Übergang in eine weiterführende Schule handelt es sich um eine neue Phase in der Schullaufbahn eines jeden Kindes, dennoch muss jede einzelne Schülerin und jeder einzelne Schüler dort abgeholt werden, wo er steht. Die diagnostischen Methoden, die die einzelnen Fachbereiche in den ersten Unterrichtswochen einsetzen, um die Schülerinnen und Schüler entsprechend einzuschätzen, zu fördern und zu fordern, bleiben unberührt von der emotionalen Situation, der die Familien bei einer Anmeldung ausgesetzt sind, wenn es um den Start in die weiterführende Schule geht.

Wir wissen, dass für alle Schülerinnen und Schüler der Wechsel von der Grundschule zur Carl-Weyprecht-Schule neben der erwartungsvollen Vorfreude nicht selten auch mit Ängsten und Umstellungsproblemen verbunden ist. Die CWS versucht mit Hilfe eines begleitenden Übergangs entsprechende Ängste und Umstellungsprobleme den Schülerinnen und Schülern zu nehmen.

Informationsveranstaltungen

Im Dezember bietet die CWS einen Informationsabend an, an dem interessierte Eltern über die Angebote an der CWS informiert, Konzepte vorgestellt und Fragen beantwortet werden. Die Einladung erfolgt über die Grundschulen.

Der Tag der offenen Tür findet anschließend an einem Samstag im Februar statt. Dort können sich interessierte Eltern und Schülerinnen und Schüler ein Bild von der Arbeit an der CWS machen, einen Einblick in unser schulisches Angebot gewinnen und die guten räumlichen Bedingungen unserer Schulgebäude kennenlernen.

Zusätzlich bietet die CWS Schnuppertage im Fach Naturwissenschaften für interessierte Grundschüler an, um einen praktischen Einblick in den Schulalltag zu erhalten.

Anmeldung

Wenn sich die Eltern für die Carl-Weyprecht-Schule entscheiden, melden Sie Ihr Kind im März über die abgebende Grundschule an. Eine zusätzliche persönliche Anmeldung an der CWS ist in der Regel nicht erforderlich.

Der Begleitete Übergang von 4 nach 5 an der CWS

Im Mai lädt die CWS alle angemeldeten Eltern und deren Kinder zu einem persönlichen Gespräch ein, um ein erstes Kennenlernen zu ermöglichen. Die Eltern und Kinder sollen an Hand eines normierten Fragebogens Stärken und Schwächen, Wünsche und Ängste ihrer Kinder benennen. Auch Wünsche im Bezug auf Klassenzusammenstellungen sind möglich. Wir versuchen einen Blick für das Kind zu bekommen, indem wir die Einschätzung der Eltern und des Kindes selber dokumentieren.

Im Mai/Juni finden die Gespräche mit den abgebenden Grundschullehrern statt. Die pädagogisch-fachliche Seite wird in diesen Gesprächen zu den einzelnen Schülerinnen und Schülern in den Vordergrund gerückt. Die Grundschulkolleginnen geben auch eine Einschätzung ab, ob es pädagogisch sinnvoll ist, dass die angemeldeten Kinder aus der selben Grundschule oder Gemeinde im Klassenverband verbleiben sollen. Sprechen pädagogische Gründe dagegen, so wird dies seitens der CWS grundsätzlich berücksichtigt.

Klassenzusammensetzung

Nach den Gesprächen mit Eltern, Schülerinnen und Schülern und eventuell weiteren Beteiligten Personen ergibt sich eine Mehrperspektive auf die neue Schülerin / den neuen Schüler, die eine Klasseneinteilung nach folgenden Kriterien möglich macht.

1. Grundschul- und Gemeindezugehörigkeit. Freundschaften bleiben erhalten, indem Kinder aus einer Klasse derselben Grundschule oder Gemeinde möglichst in dieselbe Klasse kommen. So werden z.B. auch Fahrgemeinschaften und Hausaufgaben austausch ermöglicht.

2. Heterogene Lerngruppen. Über die Schulformempfehlung hinaus, werden hier die Noten in den Fächern: Mathematik, Deutsch, Englisch und Sachkunde berücksichtigt, um ein Leistungsgefälle innerhalb einer Klasse zu verhindern.

3. Geschlecht. Ebenso wird auf ein ausgeglichenes Geschlechterverhältnis in der Klasse / Jahrgangsstufe großen Wert gelegt.

4. Sonderpädagogischer Förderbedarf. Ausgeglichenes Verhältnis in der Jahrgangsstufe.

5. Sonstige Gründe. Z.B. Geschwistertrennung, Erziehungsvereinbarungen, usw.

Einschulung

Die Einschulung findet am letzten Montag **vor** den Sommerferien um 18:00 statt. Die neuen Schülerinnen und Schüler lernen an diesem Tag ihren Klassenlehrer, ihre Klassenkameraden und ihr Klassenzimmer kennen, sodass sie beruhigt die Sommerferien begehen können und nicht völlig unerfahren am ersten Schultag im neuen Schuljahr starten. Zudem bekommen die Eltern eine Materialliste, sodass der Unterricht für alle Schülerinnen und Schüler der CWS am Montag nach den Ferien beginnen kann.

Erste Schulwoche

Die ersten Schultage sind für die neuen Schülerinnen und Schüler ausschließlich mit projektorientiertem Klassenlehrerunterricht gefüllt, damit sich die Kinder kennen lernen, alle schulischen Ansprechpartner wissen und in den Gebäuden zurechtfinden. Zudem erhält jede Klasse angeleitet durch die Schulsozialarbeit ein Klassenfindungsprojekt.

Patenmodell

Jede neue Schülerin und jeder neue Schüler erhält einen Schulpaten aus den höheren Jahrgangsstufen, die durch das erste Schuljahr hindurch begleitend zur Seite stehen.

Feedbackgespräche mit den Grundschulen

Im Herbst findet für jede 5. Klasse eine Besprechung aller in einer Klasse unterrichtenden Lehrerinnen und Lehrer statt, die erste Erfahrungen über das Arbeits- und Sozialverhalten und die Leistungsmöglichkeiten sowohl der gesamten Lerngruppe als auch einzelner Kinder austauschen.

Anschließend erfolgt eine Einladung an die ehemaligen Grundschullehrer, damit die Klassenlehrer entsprechende Ergebnisse an diese rückmelden können, sich erneut austauschen können, Entwicklungsmuster erkennen und Handlungsalternativen, Förderpläne entwickeln können.

Diese **pädagogische Aussprache** ermöglicht es, schon frühzeitig positive Entwicklungen zu verstärken, Lernstrategien zu vereinbaren und zu koordinieren oder bestimmten Fehlentwicklungen vorzubeugen. Zahlreiche Eltern-Lehrer-Schüler-Gespräche resultieren aus diesen Beobachtungen und sollen zu einem gemeinsamen erzieherischen Handeln von Elternhaus und Schule führen. Die persönliche und schulische Entwicklung jedes einzelnen Kindes wird besonders in den Anfangsklassen 5 und 6 intensiv verfolgt und durch Beratung unterstützt.